



BERICHT ZUM VERBAU UND EINSATZ VON MANNER MESSWELLEN



Alsdorf, 14.03.2018
Stefan Schrotz, BGC-A



- Verbau und Reparatur der Messwellen
- Messwellen im Einsatz

- Dienstag 30.1.2018 Ankunft des Fahrzeugs von einer Versuchsfahrt und Verbau der Messwellen
- Aufgrund ungenügend geprüfter Freigängigkeit zwischen Pick-Up Halter und Antriebswelle kam es nach dem Herunterlassen des Fahrzeugs von der Hebebühne zu einem Kontakt der beiden Teile. Bereits wenige Umdrehungen haben die Messwelle stark beschädigt

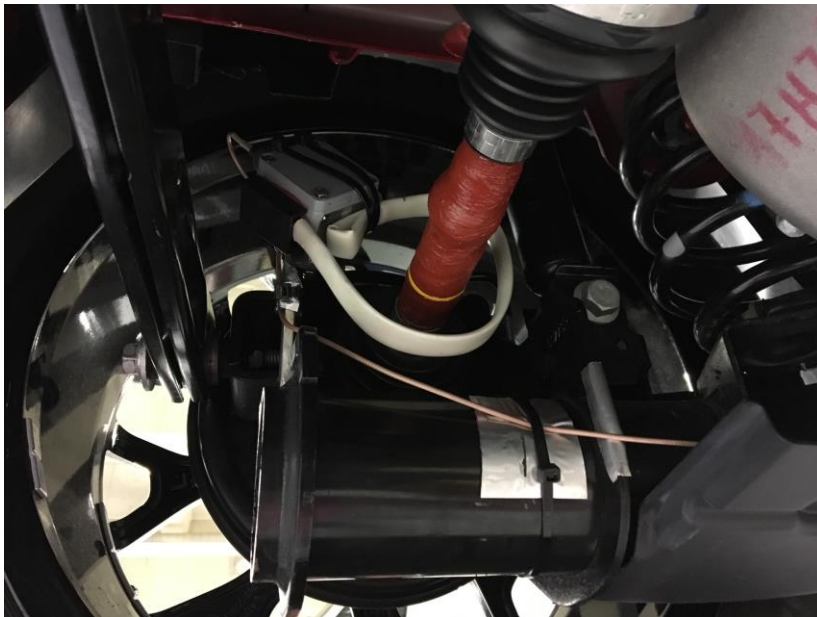


- Noch am Mittwochmorgen konnte die Fa. Manner, nach Sichtung der defekten Messwelle, eine kurzfristige Reparatur zusichern.

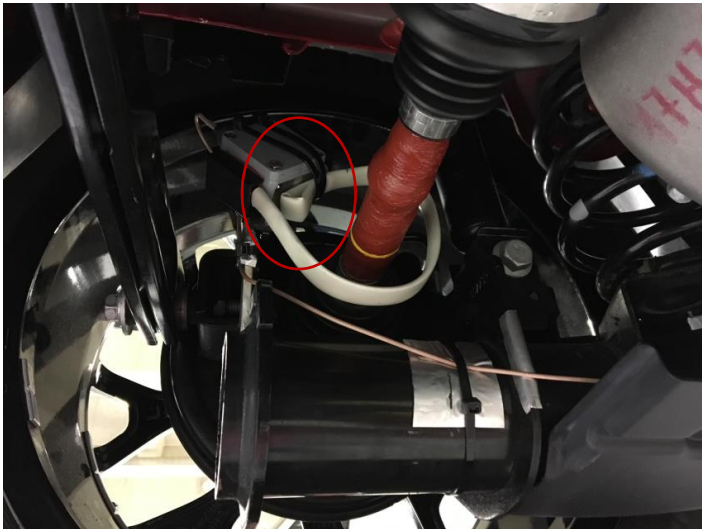


- Umgehend wurden die linke und rechte, sowieso Ersatzwellen per Kurier von Aachen nach Spaichingen verbracht und kamen dort gegen 15 Uhr an
- Eine erste Prüfung ergab, dass die rechte Messwelle unbeschädigt war. Die linke Messwelle war allerdings so stark beschädigt, dass aus Zeitgründen die mitgeschickte Ersatzwelle komplett neu bestückt werden musste
- In weniger als 24h wurde die Antriebswelle neu beklebt und kalibriert, sodass die Antriebswellen bereits am Donnerstagabend wieder in Aachen angekommen sind

- Der Wiedereinbau im Fahrzeug erfolgte am Freitag und zog sich aufgrund aufwändiger Herstellung von neuen Halterungen bis in den Abend
- Durch die schnelle Reparatur der Fa. Manner konnte das Fzg. an einer Versuchsfahrt in Süd Afrika teilnehmen und wurde Montagmorgen planmäßig verladen



- Nach 11 Tagen Einsatz, 3 Reifenschäden, unzähligen Schlaglöchern und 2000 km auf südafrikanischen Straßen ist das Signal der linken Antriebswelle ausgefallen
- Beim Entfernen der Antennenschleife war schnell klar, dass ein zu starker Biegeradius die Antenne vorgeschädigt hatte



- Mithilfe von Ersatzantennen konnte der Schaden sehr schnell behoben werden und das Messprogramm erfolgreich beendet werden
- Den dreiwöchigen Einsatz haben die Messwellen unbeschadet überstanden. Die Messergebnisse waren zu jederzeit voll zufriedenstellend!

